

17.06.2024 - 15:20 Uhr

Air France mit innovativem Flughafenerlebnis für La Première-Passagiere



Air France mit innovativem Flughafenerlebnis für La Première-Passagiere

- Air France präsentiert ein innovatives und exklusives Flughafenerlebnis für La Première-Passagiere, die über Paris-Charles de Gaulle fliegen
- Eine völlig privates und vertrauliches Kundenerlebnis, von der Ankunft am Flughafen bis zum Einsteigen ins Flugzeug
- Zugang zu neuen optionalen Suiten am Flughafen, die mehr Privatsphäre bieten und die La Première-Lounge ergänzen
- Das neue Kundenerlebnis wird im Juli 2024 in Betrieb gehen, rechtzeitig zu den Olympischen und Paralympischen Spielen 2024 in Paris, bei denen Air France als offizielle Partnerin auftritt

Air France verbessert ihr La Première-Angebot, das exklusivste Angebot der Fluggesellschaft. Während sich die Fluggesellschaft auf die Einführung ihrer neuen La Première-Kabine in diesem Winter vorbereitet, wird sie in diesem Sommer ein exklusives Flughafenerlebnis mit einer eigenen Check-in-Lobby und geräumigen Suiten einführen. Ziel ist es, ab Juli eine noch nahtlosere und noch privatere Reise durch Paris-Charles de Gaulle zu ermöglichen, und zwar pünktlich zur Eröffnung der Olympischen und Paralympischen Spiele 2024 in Paris, bei denen Air France als offizielle Partnerin auftritt.

Eine neue, eigene Check-in-Lobby

Bei der Ankunft am Flughafen wird jeder La Première-Gast von einem engagierten Concierge empfangen, der sich umgehend um das Gepäck kümmert. Ab diesem Sommer werden die Gäste dann in eine neu eingerichtete, exklusive Check-in-Lobby geleitet, die den ersten Schritt auf ihrer persönlichen Reise durch den Flughafen darstellt. Hier kümmert sich ein aufmerksames Air France-Team um alle Abläufe rund um den Abflug, vom Check-in bis zur Gepäckabfertigung. Dieser Bereich ist mit 15 Sitzplätzen und zwei privaten Lounges ausgestattet und bietet den Gästen mehr Privatsphäre, wobei die privaten Lobby-Lounges nur für Passagiere zugänglich sind, welche die La Première-Suitenoption buchen. Die Check-in-Lobby wird auch für La Première-Passagiere zur Verfügung stehen, die am Flughafen landen; die Kundinnen und Kunden haben dann die Möglichkeit, sich nach dem Flug zu entspannen, auf Wunsch eine Dusche zu nutzen und ihr aufgegebenes Gepäck abzuholen.

Die neue Lobby verkörpert französische Eleganz und Raffinesse und ist ein ruhiger Zufluchtsort inmitten der hektischen Flughafenumgebung. Sie wurde von den Expertinnen und Experten von Air France in Zusammenarbeit mit der Agentur SGK Brandimage sorgfältig gestaltet. Das Design kombiniert nahtlos individualisierte Räume und bewahrt gleichzeitig ein Gefühl der Weite. Die Lobby ist in einer Farbpalette aus Weiss und Grau mit roten Akzenten gehalten. Sie bietet viel natürliches Licht und ist mit exquisiten Möbeln von renommierten französischen Designern wie Pierre Paulin und Christophe Pillet ausgestattet. Jedes Detail, von den präzisen Nähten bis zu den luxuriösen Polstern, strahlt eine Aura von Haute Couture aus.

Nach Erledigung der Formalitäten werden die Kundinnen und Kunden über einen exklusiven Privatgang mit spezieller Sicherheitskontrolle in die La Première-Lounge begleitet. Auf diesem neuen Weg taucht immer wieder das geflügelte Seepferdchen auf – das historische Symbol der Fluggesellschaft – und begleitet die Gäste durch die Welt von La Première.

Eine exklusive Lounge nur für La Première-Passagiere

Die vom Architekten Didier Lefort entworfene Lounge von Air France La Première ist der Inbegriff von Exklusivität und erstreckt sich über eine beeindruckende Fläche von 1000 Quadratmetern. Dieses Refugium bietet den Gästen einen ruhigen Rückzugsort, der ein Gefühl der Gelassenheit vermittelt und ein aussergewöhnliches Erlebnis verspricht. Im Mittelpunkt steht die Gastronomie mit einem sorgfältig zusammengestellten Menü und einer Weinauswahl, die von Alain Ducasse und seinem geschätzten Team kreiert wurde. Im Herzen der Lounge befindet sich ein luxuriöses Spa und ein Bereich für Schönheitsbehandlungen, der von Sisley betrieben wird, dem französischen Pionier der Phyto-Kosmetik.

Neue Suiten in Verbindung mit der Lounge

Für ein Höchstmass an Privatsphäre vor der Reise oder während eines Zwischenstopps haben La Première-Passagiere die Möglichkeit, exklusive Suiten mit einer Fläche von fast 45 Quadratmetern zu reservieren, die sich direkt neben der La Première-Lounge befinden. Es stehen drei Suiten zur Verfügung, von denen zwei auf Wunsch zusammengelegt werden können. Bei der Ankunft in diesen ruhigen Oasen werden die Gäste von einem Butler, einer Butlerin persönlich durch die verschiedenen Suiten und deren Ausstattung geführt. Jede Suite verfügt über einen geräumigen Wohnbereich, ein Schlafzimmer mit Doppelbett, ein gut ausgestattetes Badezimmer und eine komfortable Aussenterrasse. Die Gäste haben die Möglichkeit, ein speziell von Alain Ducasse und seinem Team für die La Première-Lounge zusammengestelltes Menü zu geniessen und das renommierte Sisley Spa zu nutzen. Bestückt mit frischen Blumen, luxuriöser Bettwäsche und Haute-Couture-Ausstattung soll eine noble Atmosphäre im Air France-Drehkreuz Paris-Charles de Gaulle geschaffen werden.

In Anlehnung an den architektonischen Stil der Check-in-Lobby und der La Première-Lounge stellen die Suiten eine Variation von Privacy Pods dar. Jede Suite hat ihren eigenen Charakter, der durch eine durchdachte Einrichtung hervorgehoben wird. Air France hat mit grosser Sorgfalt ikonische Beispiele französischen Designs ausgewählt, darunter den Schreibtisch von Charlotte Perriand, den Stuhl Ribbon von Pierre Paulin und das Sofa Privé von Philippe Starck. Darüber hinaus wird jede Suite mit einem Kunstwerk eines französischen Künstlers, einer französischen Künstlerin dekoriert.

Die neue private Flughafenreise und der Zugang zur La Première-Lounge sind im La Première-Service von Air France enthalten. Die Flughafensuiten werden als Option angeboten und kosten ab 800 Euro.

Bald: eine neue La Première-Kabine

Nach der Einführung des neuen exklusiven Flughafenerlebnisses von Air France wird sich die Fluggesellschaft im Winter 2024-25 auf die Einführung ihrer umfassend neu gestalteten La Première-Kabine konzentrieren. Sie wird mit fünf Fenstern die längste Kabine auf dem Markt sein. Für ein noch besseres Reiseerlebnis werden bis zu drei modulierbare und private Wohnbereiche angeboten: ein Sitz, eine Liege und ein völlig flaches Bett. Diese innovative La Première-Konfiguration wird auf einer grösseren Anzahl Flugzeugen als bisher eingesetzt.

Ab Sommer 2024 wird Air France 19 Boeing 777-300 ER mit La Première-Suiten ausstatten, die nach Abidjan, Dubai, Los Angeles, Miami, New York-JFK, San Francisco, Sao Paulo, Singapur, Tokio-Haneda und Washington fliegen.

Medienstelle Air France-KLM Schweiz

c/o Pantarhei PR AG

Weinbergstrasse 81

CH-8006 Zürich

+41 (0)44 365 20 20

airfrance-klm@pantarhei.ch

Medieninhalte



Suite in der La Première-Lounge ©Air France

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100920621> abgerufen werden.